



Einen Schritt voraus im Mode- & Lifestyle-Geschäft – moderne IT erhöht die Wandlungsfähigkeit.



Branche

Einzelhandel / Mode

Unternehmen

Mit über 200 Filialen nimmt Görtz in Deutschland die Spitzenposition im gehobenen Qualitätsmarkt für Schuhe und Accessoires ein. Das Traditionsunternehmen wurde 1875 in Hamburg gegründet.

Ausgangssituation

Eine strategische Neuausrichtung von Görtz mit innovativen Vertriebs- und Marketingkonzepten sowie internationaler Expansion konnte durch die alte IT-Infrastruktur nicht mehr angemessen unterstützt werden.

Lösung

Die ETHALON GmbH berät Görtz bei der Neuorganisation der Geschäftsprozesse und entwickelt eine modulare Portal-Anwendung auf Grundlage offener internationaler Standards. Die zentralen ERP-Funktionen werden mit dem Kassen- und Filialsystem sowie vorhandenen Altsystemen integriert. Verteilte Daten werden in einem Data Warehouse für dynamische Analysen gesammelt und strukturiert.

Nutzen

Die flexible IT-Infrastruktur erlaubt Görtz die rasche Umsetzung der Multichannel-Vertriebsstrategie und eine internationale Erweiterung des Geschäfts. Die Zusammenführung unternehmensweiter Daten ermöglicht neue Auswertungen, die vor allem zur Verbesserung des Kundenservices eingesetzt werden. Die Mitarbeiter erfahren durch die leicht zu bedienende Benutzeroberfläche im Internetbrowser eine deutliche Vereinfachung ihrer täglichen Arbeit.

Die Ludwig GÖRTZ GmbH schafft den Sprung vom klassischen Schuhhändler zum modernen Lifestyle-Modeanbieter! Das Traditionsunternehmen verfolgt die strategische Neuausrichtung auf Basis einer modernisierten IT.

Mehr als ein Schuhgeschäft

Die Ludwig Görtz GmbH verkauft jährlich mit 3000 Mitarbeitern mehrere Millionen Paar Schuhe und vereint unter der Kernmarke Görtz vier Produktmarken mit unterschiedlichen Vertriebskonzepten. Der im Jahr 2006 begonnene Ausbau der Marken- und Vertriebsstruktur führte u. a. zur Ausweitung des Angebotes von Deutschland und Österreich auf den polnischen Markt.

Die Flexibilität der Görtz-IT ist bei der Weiterentwicklung des Geschäftsmodells ein Schlüsselfaktor. Die Vision von Görtz ist es, den Modestil seiner Kunden mit Schuhen und Accessoires zu prägen und mehr als ein Schuhhändler zu sein. Dies soll vor allem mit einem kontinuierlichen Ausbau des Kundenservices und einer zielgruppengezielten Multichannel-Strategie erreicht werden. Von der Filiale

„Eine flexible IT-Infrastruktur erlaubt uns, präzise und schnell unsere Marktaktivitäten über alle Vertriebs- und Marketingkanäle veränderten Kundenwünschen anzupassen.“

Michael Jacobs, Marketingleiter
Ludwig Görtz GmbH

über den Versandkatalog bis hin zum Onlineshop sollen Kunden jeden Vertriebskanal einfach nutzen und beliebig kombinieren können.

Die Görtz Mitarbeiter benötigen für die praktische Umsetzung dieser Strategie im Tagesgeschäft vor allem eine effiziente Organisation der Arbeitsabläufe, die durch die IT-Infrastruktur optimal unterstützt wird.

Der übliche IT-Wildwuchs

Die Informationstechnologie der Ludwig Görtz GmbH war im Laufe der Zeit, wie bei vielen expandierenden mittelständischen Unternehmen, zu einer heterogenen Anwendungslandschaft gewachsen. Die starren Strukturen und steigenden Datenmengen behinderten die optimalen Abläufe der Vertriebs-, Marketing- und Einkaufsprozesse. Zahlreiche Daten wurden über die Einkäufe der Kunden am POS (Point-of-Sale) der Filialen sowie im Onlineshop und über die Katalogbestellungen gesammelt. Um jedoch verwertbare Informationen zur Steuerung des Produktmanagements und des Marketings zu erzeugen, fehlte es Görtz in erster



Thomas Koopmann, IT-Leiter
Ludwig Görzt GmbH

„Unser Ziel war es, einen zentralen Arbeitsbereich anzubieten, bei dem sich unsere Mitarbeiter nur noch einmal anmelden müssen, um einen personalisierten und prozessorientierten Zugriff auf alle Daten und Informationen des Unternehmens zu haben.“

Thomas Koopmann, IT-Leiter
Ludwig Görzt GmbH

Linie an Möglichkeiten zur Auswertung der verteilten Daten.

Skalierbare ERP-Plattform

Das Warenwirtschaftssystem (ERP) der Ludwig Görzt GmbH bildet das Herzstück der Unternehmens-IT und wurde über die Jahre an die speziellen Bedürfnisse des Schuheinzelhändlers angepasst. Man entschied sich schon früh für eine maßgeschneiderte Individual-Lösung und gegen eine ERP Standardsoftware. Bei der Erweiterung des Vertriebskonzeptes sollten verstärkt Anwendungen für aussagekräftige Datenanalysen, wie zum Beispiel die detaillierte Bewertung

von Kundenbeziehungen und die Optimierung von Logistikketten, zum Einsatz kommen.

Görzt wandte sich an die ETHALON GmbH, die auf individuelle IT-Lösungen und An-

wendungsintegration auf Basis von Unternehmensportalen spezialisiert ist. Um den individuellen und dynamischen Anforderungen von Görzt langfristig gerecht werden zu können, konzipierte ETHALON das neue ERP-System THEMIS. Die Anwendung soll Görzt mit hoher Flexibilität und einer auf offenen Entwicklungsstandards basierenden Architektur langfristigen

Investitionsschutz bieten.

Nach der Implementierung des Kerns der ERP-Anwendung, werden die einzelnen THEMIS-Systembausteine schrittweise eingeführt. Die skalierbare Plattform ermöglicht dabei vor allem die Einbindung der vorhandenen Anwendungen sowie die notwendige Offenheit, um auch zukünftige Innovationen im Geschäftsmodell abzubilden.

Integrierte Lösung mit dem THEMIS Portal

THEMIS ist eine ERP Anwendung auf Basis von IBM Portaltechnologie, die den sicheren und standortunabhängigen Zugriff per Internetbrowser ermöglicht. Der Nutzer ist somit nicht auf den PC am Arbeitsplatz beschränkt, sondern kann z. B. auch über die Filialkasse oder ein mobiles Gerät auf THEMIS zugreifen. Das THEMIS Portal beinhaltet nicht ausschließlich klassische Funktionen einer Warenwirtschaft: Portlets – kleine Anwendungen im Portal – ermöglichen beispielsweise neben dem Prüfen des Lagerbestandes auch die Bearbeitung der E-Mails sowie die Anzeige der aktuellen Kundenfrequenzdaten oder der Personaleinsatzplanung. Diese Technologie und die rollenbasierte Personalisierung der Benutzeroberfläche machen die Arbeit für die Görzt Mitarbeiter komfortabler und schneller, weil nur genau die Anwendungen



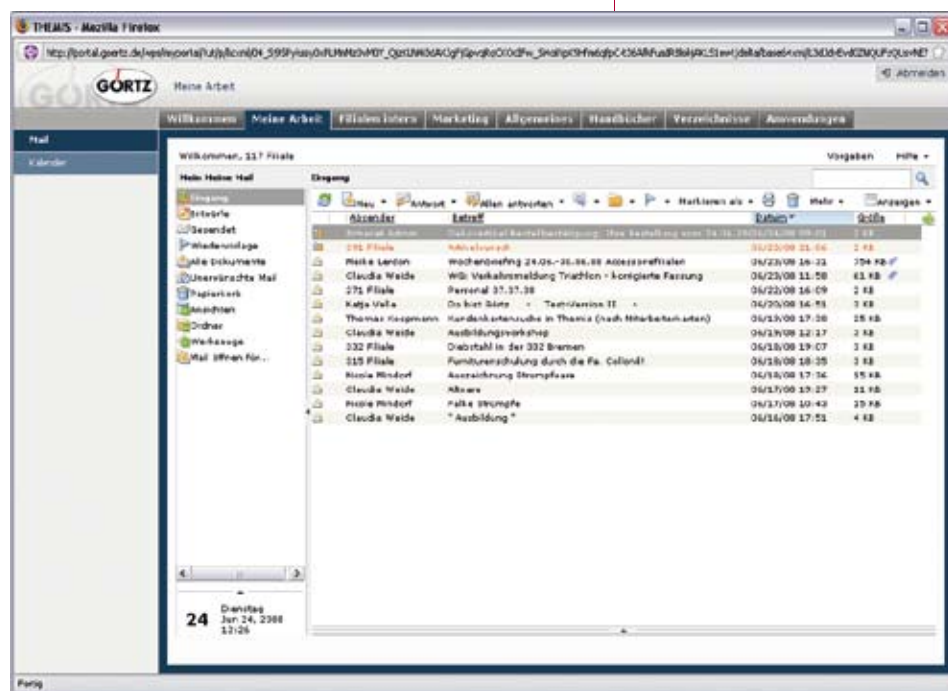
und Funktionen angezeigt werden, die der Anwender für seine Arbeit benötigt. Mit der Einbindung mehrerer Sprachen wird das THEMIS ERP-Portal auch dem internationalen Wachstum von Görtz gerecht. „Unser Ziel war es, einen zentralen Arbeitsbereich anzubieten, bei dem sich unsere Mitarbeiter nur noch einmal anmelden müssen, um einen personalisierten und prozessorientierten Zugriff auf alle Daten und Informationen des Unternehmens zu haben“, berichtet Thomas Koomann, Leiter Informationssysteme, Ludwig Görtz GmbH.

Lokale Installationen auf den Clients sind nicht notwendig, da die Anwendung über den Internetbrowser bedient wird. Dies führt zu einer kostengünstigeren Verwaltung der Software und auch die Mitarbeiter der Görtz IT-Abteilung können die gewonnene Zeit für interne Weiterentwicklungen jenseits der Systemadministrationsarbeit im Filialnetz nutzen.

Die zu Grunde liegende Architektur von THEMIS erleichtert die enge Verzahnung der zentralen ERP-Funktionen mit den Anwendungen in den Görtz-Filialen sowie mit den vorhandenen Altsystemen. Der reibungs-

lose Informationsfluss führt zur gewünschten unternehmensweiten Datentransparenz mit aussagekräftigen Auswertungen und Analysen.

„Eine flexible IT-Infrastruktur erlaubt uns, präzise und schnell unsere Marktaktivitäten über alle Vertriebs- und Marketingkanäle veränderten Kundenwünschen anzupassen“, erläutert Michael Jacobs, Marketingleiter bei Görtz.



THEMIS Persönlicher Arbeitsbereich - E-Mail Eingang



Die Infrastruktur

- > IBM WebSphere Portal Server 6.0
- > IBM WebSphere Application Server 6.1
- > IBM HTTP Server for WAS 6.1
- > IBM Edge Components 6.1
- > IBM DB2 Datenbank
- > Tivoli Directory Server (LDAP)
- > DB2 Data Warehouse Edition 9.1
- > DB2 Alphablox 8.4.
- > Rational RequisitePro

ETHALON Produkte

- > THEMIS ERP-Portal
- > ARGOS Personaleinsatzplanung
- > PRIAMOS Kassen- und Filialsystem
- > Giftcardlösung & Kiosksystem am POS

Weitere Informationen

Ludwig Görtz GmbH

Bereich Marketing & Kommunikation
Spitalerstraße 10
D-20095 Hamburg
Telefon: +49 (40) 333 000
Fax: +49 (40) 333 00 404
E-Mail: service@goertz.de

ETHALON GmbH

Spitalerstraße 10
D-20095 Hamburg
Telefon: +49 (40) 333 00 123
Fax: +49 (40) 333 00 99 123
E-Mail: info@ethalon.de

Impressum

Herausgeber:

ETHALON GmbH
Spitalerstraße 10
D-20095 Hamburg

Stand: 07.2008

Schrittweise Einführung

Das Tempo bei der Entwicklung und Einführung der neuen Lösungen bei Görtz ist hoch und dennoch in realistische Etappen unterteilt. Nach der erfolgreichen Einführung eines neuen Kassen- und Filialsystems folgte das THEMIS ERP Portal mit dem ersten Modul, dem Customer Relationship Management (CRM). Auf Grundlage eines Data Warehouse, das die Daten aus verschiedenen Systemen sammelt und strukturiert, werden dynamische Analysen bereitgestellt. Die Mitarbeiter im Marketing und Vertrieb können mit diesen Auswertungen das Kaufverhalten der Kunden und die Trends im deutschen Schuhmarkt frühzeitig erkennen, um das Sortiment noch besser auf die Zielgruppe abzustimmen.

Ausblick

Durch den gezielten Einsatz moderner Geschäftsanwendungen hat die Ludwig Görtz GmbH eine sichere Grundlage geschaffen, ihre Marktposition zu stärken und sie international auszubauen.

„ETHALON bietet uns kompakte Standardsoftwaremodule, die flexibel an unsere speziellen Unternehmensprozesse angepasst werden können“, fasst Thomas Koopmann, IT-Leiter der Ludwig Görtz GmbH, zusammen. Nach dem guten Anfang verspricht sich

Görtz jetzt Vorteile durch den direkten Prozesskettenanstoß im Supply-Chain-Management, so dass die Never-out-of-stock (NOS)-Artikel automatisch in die Filiale nachgeliefert werden und die Abverkaufsdaten der Modeartikel die Prognoseverfahren zur Erstellung zukünftiger Sortimente beeinflussen.

„ETHALON bietet uns kompakte Standardsoftwaremodule, die flexibel an unsere speziellen Unternehmensprozesse angepasst werden können.“

Thomas Koopmann, IT-Leiter
Ludwig Görtz GmbH